

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Auenhausen- Frohnhausen-Hampenhäuser



Sitzungs-Nr.: Hegge/004/09-14
Sitzungs-Tag: 08.09.2011
Sitzungs-Ort: Frohnhausen, Auf ´m Klee,
Heggehalle
Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr
Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Vorsitzender:

Hartmann, Rainer

CDU:

Micus, Martin

Simon, Dirk

Waldeyer, Michael

UWG/CWG:

Rohde, Burkhard

Vertretung für Paul Wintermeyer

Schauf, Eduard

Liste Zukunft:

Heilemann, Stefan

Als Gäste nehmen teil:

Dickhausen, Michael

Fögen, J.

Rehrmann, F.

Simon, F.-J.

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

1. Vergabe Vereinsfördermittel
2. Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses
3. Bekanntgaben der Verwaltung

4. Anfragen der Ausschussmitglieder

5. Anfragen der Zuhörer

6. Verlegung Osterfeuer

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Rainer Hartmann stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung wg. Verlegung des Osterfeuers. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Öffentliche Sitzung

1. Vergabe Vereinsfördermittel

Die für die Vereinsförderung zur Verfügung stehenden Mittel i. H. v. 730,81 € sollen wie nachfolgend aufgeführt vergeben werden. Es liegen folgende Anträge vor:

1. Chorgemeinschaft
2. Musikverein Auenhausen
3. TTC Fortuna Frohnhausen

Burkhard Rohde stellt den Antrag, die Mittel für alle zu gleichen Teilen zu dritteln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses

In diesem Jahr stehen dem Bezirksausschuss Mittel in Höhe von 605,12 € zur Verfügung. Im Jahr 2009 wurden die Mittel dem TTC Fortuna Frohnhausen für das Jubiläum in voller Höhe zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2010 wurden die Mittel in voller Höhe für das Jubiläum der Jagdhornbläser Auenhausen zur Verfügung gestellt.

Martin Micus stellt den Antrag, dass die Mittel für das Jahr 2011 nochmals vollständig zum Jubiläum des Musikvereins Auenhausen zur Verfügung gestellt werden sollen. Da die Jagdhornbläser wie auch der Musikverein jedoch über eine gemeinsame Kasse verfügen u. somit innerhalb von 2 aufeinander-

derfolgenden Jahren die Mittel komplett in eine Kasse geflossen sind, soll dies in den folgenden Jahren bei Zuschüssen für diese beiden Vereine berücksichtigt werden. Somit müsse man dann überlegen, ob die Mittel dann evtl. anteilig aufgeteilt oder anderweitig vergeben werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3. Bekanntgaben der Verwaltung

Es wurde darüber informiert, dass in anderen Ortschaften aus den Bezirksausschussmitteln Gartengeräte u. dazugehörige Halter auf den Friedhöfen installiert wurden.

Ebenso wurde darüber informiert, dass wieder Anträge zum RWE Klimaschutzpreis 2011 bis zum 31.10.2011 bei Herrn Düsenberg gestellt werden können. Hier könnte es evtl. für die Jugendgruppe interessant sein, sich mit einem ökologischen Projekt zu bewerben.

Desweiteren wurde über den Neubau zweier Futtersilos am Schweinestall von Burkhard Rohde informiert.

4. Anfragen der Ausschusmitglieder

Michael Waldeyer und Eduard Schauf stellten die Frage nach Grabenaushub u. Buschwerkpflege in nachfolgenden Bereichen, mit der Bitte, der Ausschussvorsitzende möge dies kurzfristig an Herrn Rehrmann bei der Stadtverwaltung weiterleiten.

1. Der Bereich Grundkamp, Flur Hampenhausen in Richtung Erkeln soll ausgebagert und das Buschwerk zurückgeschnitten werden.
2. Der Bereich Fine neben dem Anton-Breker-Weg in Richtung Erkeln muss ausgebagert und das Rohr der Fahrbahnunterführung freigespült und gereinigt werden.

5. Anfragen der Zuhörer

Michael Dickhausen erkundigt sich zum Antrag in 2009 in dem der Auftrag zum Ausbaggern u. des Baumschnittes Bohmgraben vom Kreuzungsbereich Querweg in Frohnhausen bis ca. Scheune Nostiz gegeben wurde? Der Vorsitzende Rainer Hartmann wird sich ebenfalls hierum kümmern.

6. Verlegung Osterfeuer

Rainer Hartmann stellt den Antrag, dass die Verwaltung sich mit dem Pächter der Wiese neben dem Wasserbehälter, Herrn Theo Mittelste in Verbindung setzt, um eine Verlegung des Osterfeuers zu ermöglichen. Der Wiesenbereich des Pächters ist ebenfalls Eigentum der Stadt. Es soll ein Tausch der Fläche vorgeschlagen werden u. der Bauhof soll die alte Osterfeuerstelle rekultivieren u. mit Weidegrasmischung wieder begrünen.

Dies ist erforderlich, um einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum neu errichteten Sende- und Empfangsmast für die DSL-Versorgung zu gewährleisten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Rainer Hartmann
(Vorsitzender)

gez. Dirk Simon
(Schriftführer)